

Ortszuschlag & Co.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 6. Mai 2003 22:01

Ich würde mich genau erkundigen, wie viel es gibt. Wir hatten einen ziemlich hohen Bausparvertrag angelegt, weil wir uns irgendwann den Traum vom eigenen Heim verwirklichen wollten. Als es dann so war, haben wir an der Volkshochschule einen Kurs belegt. Dort wurden wir vor Bausparverträgen so hoher Art gewarnt. Es wurde uns vorgerechnet, dass man mehr spart, wenn man höhere Beträge immer in z.B. Bundesschatzbriefe anlegt als in Bausparen, der Mensch hatte Beispielrechnungen dabei. So haben wir unseren Bausparvertrag aufgegeben und ziemlich Zinsen verloren. Die Kruks war die, dass wenn du z.B. 100 000 DM als Bausparvertrag hast, diese nochmal drauflegen musst. Um die 100 000 zu bekommen, musst du ziemlich viel tilgen, d.h. wir hätten zwar unser Darlehen schnell abbezahlt gehabt, hätten uns aber die monatlichen Aufwendungen kaum leisten können. Außerdem waren die Zinsen nicht so hoch - ein Bausparvertrag hat niedrigere Zinsen zur Folge, aber an der Bank zahlt man ja auch nicht so viel im Moment.

Wir haben gelernt, dass sich so ein Vertrag nur lohnt, wenn man die staatlichen Zuschüsse, die aber vermögensabhängig sind, bekommt. Dann sollte man den Vertrag so niedrig machen, dass man sie mitnimmt. Ansonsten würden sich eher andere Anlagen anbieten.

Ich habe noch mal wegen des Ortszuschlages nachgefragt. Kann es sein, dass du versichern musst, dass nur du Ortszuschlag bekommst? Du hast nur Anrecht auf den vollen Ortszuschlag, wenn du nicht verheiratet bist oder dein Ehemann nicht im öffentlichen Dienst ist (also auch keinen Ortszuschlag bekommt). Ich bekomme nur den halben, mein Mann auch, weil er wohl pro Familie nur einmal gezahlt wird - wenn meine Auskunft richtig ist. Ortszuschlag wurde ursprünglich mal gezahlt, weil das Leben in untersch. Regionen untersch. teuer ist, ist aber dann wohl vereinheitlicht worden.

o.k.???

flip
